

Sidetracks Reise - Naturwunder Neuseeland

Tourverlauf Auckland - Christchurch

- Individuelle Fluganreise
1. Ankunft Auckland
 2. Auckland - Coromandel Halbinsel
 3. Wandertag Coromandel Coastal Track - Cape Colville
 4. Coromandel - Kiwivogel Beobachtung - Waitomo
 5. Blackwater Rafting in Glühwürmchenhöhlen - Rotorua
Maorikultur
 6. Rotorua Thermalgebiet - Tongariro Nationalpark
 7. Tongariro Nationalpark - Wandertag
 8. Tongariro Nationalpark - Paekakariki
 9. Wellington
 10. Wellington - Fährfahrt Südinsel - Abel Tasman
Nationalpark
 - 11./12. Abel Tasman Nationalpark – Küstenwanderung und
. Meereskajak Tour
 13. Westküste - Punakaiki
 14. Pfannkuchenfelsen und Flusswanderung
 15. 'Jadehauptstadt' Hokitika - Gletschergebiet
 16. Urwaldwanderung im Gletschergebiet
 17. Kurzwanderungen Westküste - Haast Pass - Queenstown
 18. Te Anau - Besuch einer Schaffarm
 19. Milford Sound – Bootstour und Kurzwanderung
Routeburn
 - 20./21. Fjordland Nationalpark – Wasserflugzeug &
. Wildniswanderung & Boot
 22. Otago Halbinsel Wildlife Tour – Albatrosse, Pinguine,
Robben
 23. Dunedin – Mt Cook Nationalpark
 24. Mount Cook Nationalpark - Wandertag
 25. Lake Tekapo - Christchurch
 26. Christchurch - Abreise
Individuelle Flugrückreise

Individuelle Fluganreise nach Neuseeland

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer individuellen An- und Abreise von Europa, zusätzlichem Transport, Unterkunft und Aktivitäten innerhalb Neuseelands behilflich.

1.Tag: Herzlich Willkommen in Neuseeland

Wir begrüßen Sie in Auckland und quartieren uns im Hotel ein. Je nach Flugverbindung bleibt Ihnen Zeit die Stadt bei einem persönlichen Stadtrundgang etwas zu erforschen. Dann treffen wir uns alle zu einem ersten Gruppentreffen und Sie erfahren mehr über Ihre bevorstehende Reise. Am Abend lernen wir uns beim gemeinsamen Essen im Restaurant besser kennen.

2. Tag: Auckland - Coromandel Halbinsel

Wir verlassen Auckland und fahren über die Küstenstraße nach Thames. Auf einer geführten Tour durch eine alte Goldmine (fakultativ) haben wir die Chance viel über 'die goldenen Zeiten der Coromandel' zu erfahren. Anschließend geht es zum nördlichsten Punkt der Coromandel Halbinsel, die mit ihren wildromantischen und einsamen Küsten- und Hügellandschaften begeistert. Entlang der schönsten und abenteuerlichsten Küstenstraße des Landes erreichen wir unseren herrlich gelegenen Zeltplatz am Cape Colville.

Fahrtzeit* 4 Std / 200 Km

3.Tag: Coromandel Halbinsel - Wandertag

Die erste Wanderung unserer Reise führt uns um den nördlichsten Punkt der subtropischen Halbinsel und ist geprägt durch sanfte Grashügel, aufregende Küstenlandschaft, Südsee-Atmosphäre und botanische Vielfalt. Wer den Tag lieber am Strand relaxen möchte, kommt in der abgelegenen Bucht mit dem weiten Sandstrand ebenfalls voll auf seine Kosten. Wir genießen eine weitere Campingnacht an diesem paradiesischen Ort.

Wanderzeit ca. 7 Std, mit früherer Umkehrmöglichkeit

Fahrtzeit* 40 Min / 15 Km

4.Tag: Coromandel - Kiwivogel Beobachtung - Waitomo

Heute Morgen können wir uns etwas Zeit lassen, bevor wir uns auf den Weg machen, und so genießen wir die tolle Bucht noch etwas länger. Dann geht es durch sanfte Grashügel und entlang der aufregenden Küstenlandschaft ins Landesinnere. Am Nachmittag haben wir Gelegenheit, den Nationalvogel Neuseelands, den Kiwi, zu beobachten und im Vogelpark etwas über die Vogelwelt des Landes mit ihrer erstaunlichen Artenvielfalt zu erfahren (fakultativ). Schließlich erreichen wir Waitomo, wo die örtlichen Glühwürmchen-Höhlen einen Höhepunkt auf unserer Reise darstellen.

Fahrtzeit* 4:30 Std / 270 Km

5.Tag: Blackwater Rafting in Glühwürmchenhöhlen - Rotorua

Heute erwartet uns ein nasses Abenteuer: Blackwater Rafting. Ausgerüstet mit Neoprenanzug und Luftreifen folgen wir durch verborgene Höhlengänge einem unterirdischen Bachlauf und gelangen in ein riesiges Höhlensystem mit der berühmten Glühwürmchengrotte. Bei völliger Dunkelheit treiben wir lautlos auf dem Wasser und beobachten dabei das Funkeln von Tausenden von Glühwürmchen. Wer das nasse Abenteuer scheut, der kann die Höhlen und ihre erstaunlichen Stalagmiten und Stalagtiten-Formationen auch trockenen Fußes erkunden.

Anschließend führt unsere Reise weiter nach Rotorua, wo auch heute noch viele Maori leben. Hier haben wir Gelegenheit, im Maori Arts & Culture Centre Te Puia (fakultativ) einen Einblick in die Kultur der Maori zu bekommen. Wir können Versammlungshäuser und ein Kriegskanu besichtigen und erhalten Eindrücke von alter und neuer Schnitz- und Handwerkskunst sowie alter

Lebensweisen. Natürlich lassen wir uns auch Neuseelands größten Geysir nicht entgehen.
Fahrzeit* 2 Std / 140 Km

6.Tag: Thermalgebiet - Tongariro Nationalpark

Die Landschaft um Rotorua zählt zu den eigentümlichsten und interessantesten Thermalgebieten der Erde, mit Geysiren, heißen Seen, farbenprächtigen Sinterterrassen und kochendem Schlamm. In einem nahegelegenen Thermalgebiet bestaunen wir auf einer etwa zweistündigen Wanderung heiße Seen, eingebettet in üppig grüner Vegetation. Überall brodeln, zischt und kocht es. Die Naturgewalten des Erdinneren drängen hier in unbeschreiblichen Formen und Farben an die Erdoberfläche.

Anschließend geht es entlang des Taupo Sees zum Tongariro Nationalpark, wo wir für die kommenden zwei Nächte unser Camp aufschlagen. Umgeben von Steppen, Wüsten und Regenwäldern ragen im ältesten Nationalpark Neuseelands drei teilweise noch aktive Vulkane in den Himmel. Der weise Häuptling Te Heuheu Tokino schenkte die Gipfel der feuerspeienden und für die Maori heiligen Berge 1887 dem Staat, der damit die Verantwortung für ihren Schutz übernahm. Auf einer der vielen Kurzwanderungen können wir einen ersten intensiveren Eindruck dieser vielfältigen Landschaft bekommen.

Fahrzeit* 2:30 Std / 185 Km

7.Tag: Tongariro Nationalpark - Tageswanderung

Mit einem überwältigenden Blick auf den schneebedeckten Mount Ruapehu und die Krater des Tongariro und Ngaurahoe wandern wir durch Vulkanlandschaft zu wunderschön gelegenen Kraterseen (ca. 6 Stunden / 650 Höhenmeter). Wer möchte, hat bei gutem Wetter die Wahl, stattdessen eine der beliebtesten und schönsten Tageswanderungen Neuseelands in Eigenregie zu unternehmen: das Tongariro Crossing, bei dem der gleichnamige Vulkan überquert wird (ca. 6-8 Stunden / 1000 Höhenmeter). Diese anspruchsvolle Wanderung führt hoch hinauf durch vulkanisches Gelände, vorbei an Kraterseen und durch zahlreiche ehemalige Krater des Vulkans. Anstelle dieser Wanderungen sind außerdem folgende Alternativwanderungen auf eigene Faust möglich: Taranaki Falls ca. 2,5 Stunden oder Silica Rapids ca. 2,5 Stunden. Ihre Reiseleitung berät Sie gern. Übernachtung wie am Vortag.

Verschiedene Wanderoptionen, Wanderzeiten zwischen 2,5-8 Std

8.Tag: Tongariro Nationalpark – Wanganui - Paekakariki

Es geht weiter durch die für die zentrale Nordinsel typische Farm- und Hügellandschaft. Nach einem Stopp im schönen Städtchen Wanganui erreichen wir die Kapiti Küste kurz vor Neuseelands Hauptstadt. Im kleinen Ort Paekakariki, ca. 40km nördlich von Wellington direkt an der Küste gelegenen, machen wir Station für die Nacht.

Fahrzeit* 3 Std / 250 Km

9.Tag: Wellington

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung für die attraktive und lebendige Hauptstadt Neuseelands. Es ist schwer sich zu entscheiden, 'welches' Wellington man am liebsten sehen möchte. Lage und Landschaft, Architektur und Kultur bieten unzählige Möglichkeiten. Wie wäre es beispielsweise mit einem Besuch des einzigartigen Te Papa, dem größten Museum Neuseelands? Oder mit einer Cable Car Fahrt zum Botanischen Garten um dort von oben einen Rundblick auf die Stadt zu werfen? Oder doch lieber ein Rundgang durch die Stadt mit Blick auf Civic Center, City Gallery, Rathaus, Parlamentsgebäude und Old St. Paul's Kirche? Wir übernachten in Wellington.

10.Tag: Wellington - Fährfahrt Südinsel – Abel Tasman Nationalpark

In Wellington wartet unsere Fähre für die abwechslungsreiche, ca. dreistündige Überfahrt auf die Südinsel. Wir verlassen die Bucht von Wellington, durchqueren die Cook Strait und erreichen durch die wunderschönen Marlborough Sounds das Hafenstädtchen Picton, malerisch am Queen Charlotte Sound gelegen. Von hier aus fahren wir auf einer aussichtsreichen Strasse weiter zum Abel Tasman Nationalpark. Abel Tasman war ein holländischer Seefahrer, der als erster Europäer im Jahre 1642 die neuseeländische Küste erforschte. Das satte Grün des Dschungels, die goldgelben Strände und das klare, türkisgrüne Wasser des Pazifiks lassen diesen Teil Neuseelands wie ein Paradies erscheinen. Gerne schlagen wir hier unsere Zelte für die nächsten drei Nächte auf.

Fährfahrt inkl. Check-in Zeit 4:30 Std

Fahrtzeit* Südinsel 2:40 Std / 180 Km

11./12. Tag: Abel Tasman Nationalpark - Küstenwanderung & Kajak Tour

Zwei Tage lang genießen wir idyllische Buchten, bezaubernde Sandstrände, Nikaupalmen, Riesenfarne und unzählige Blütenpflanzen im Abel Tasman National Park im sonnenreichen Norden der Südinsel. Auf einer geführten Meeres-Kajak-Tour (fakultativ) können wir diese Traumküste aus einer anderen Perspektive erleben.

Am zweiten Tag können Sie wählen: entweder kommen Sie mit auf den Coastal-Track, der "schönsten Küstenwanderung am Pazifik", oder Sie nutzen den freien Tag, um die schönen Strände und Buchten noch einmal in Ruhe zu genießen.

Verschiedene Wanderoptionen, Wanderzeiten zwischen 2-8 Std

13.Tag: Westküste - Punakaiki

Unsere Reise geht weiter gen Süden und wir erreichen die wildromantische Westküste der Südinsel. Die Westküste besticht durch eine außergewöhnlich abwechslungsreiche Landschaft: vom Regenwald über Pinienwälder und ungewöhnlichen Felsformationen, bis hin zu Kliff-Küste oder endlos weiten Stränden. In den kommenden Tagen werden wir die unterschiedlichen Facetten dieser Region ausgiebig erkunden. In Punakaiki, der Heimat der imposanten Pancake Rocks, verbringen wir die kommenden beiden Nächte. Unser Campingplatz liegt direkt am Meer und auf einem versteckten Pfad wandern wir in einer der bezauberndsten Küstenlandschaften der Südinsel.

Fahrtzeit* 4 Std / 300 Km

14.Tag: Pfannkuchenfelsen & Flusswanderung

In Punakaiki haben Wind und Wasser in Jahrtausenden den Kalkstein erodiert und eine Felsformation geschaffen, die an aufeinandergestapelte Pfannkuchen erinnert. Bei Flut und starkem Wind sprühen gewaltige Blowholes Fontänen in die Luft und man hört das Brechen der Wellen an den Felsen – ein beeindruckendes Naturschauspiel! Je nach Tidenstand entscheiden wir wann wir die imposanten Pancake Rocks besuchen. Auf jeden Fall nehmen wir uns auch Zeit entlang eines nahegelegenen Flusses ins zauberhafte grüne Hinterland zu wandern. Abends geht es wieder zu unserem wunderbar gelegenen Campingplatz.

Wanderzeit ca. 3 Std.

15.Tag: 'Jade-Hauptstadt' Hokitika - Gletschergebiet

Wir folgen der Westküste nach Hokitika, der "Jade-Hauptstadt", wo wir das Kunsthandwerk rund um diesen erlesenen Stein begutachten können. Am Nachmittag erreichen wir den Ort Fox. Fox- und Franz-Josef-Gletscher sind die längsten Gletscher der gemäßigten Zonen. Auf einer Wanderung zur Gletscherzunge bewundern wir aus der Nähe die über viele Kilometer aus den Bergen steil bis in den üppigsten und artenreichsten Teil des Regenwaldes herabfließenden Eismassen. Auf einem atemberaubenden Gletscherflug mit dem Hubschrauber (fakultativ) können wir uns begeistern lassen von der überwältigenden Berg- und Gletscherlandschaft. Wir verbringen die kommenden zwei Nächte in Fox.

Fahrtzeit* 3:30 Std / 250 Km

16.Tag: Urwaldwanderung im Gletschergebiet

Unsere heutige Bergwanderung führt uns durch die märchenhafte Natur des Regenwaldes zu einem überwältigenden Ausblick auf das ewige Eis der Gletscherlandschaft. Wir genießen dieses Landschaftsbild, wo inmitten des Grüns des Dschungels plötzlich das Weiß der Gletscher erstrahlt. Unsere Wanderung beschließen wir mit einer Erkundung des Örtchens Franz-Josef, bevor wir zurückfahren zu unserem Camp in Fox. Wanderzeit ca. 8 Stunden (ca. 1100 Höhenmeter), Verkürzung auf ca. 4,5 Stunden und ca. 660 Höhenmeter möglich.

Fahrtzeit* 1 Std / 50 Km

17.Tag: Kurzwanderungen Westküste - Haast Pass - Queenstown

An der Westküste sind große Flächen Regenwald vor dem Abholzen verschont geblieben und bilden heute den Westland Nationalpark. Die Kahikatea (weiße Pinien) Wälder, die Dünenvegetation und die endlos weiten Strände laden uns zu vielen kleinen Erkundungstouren ein. Dann verlassen wir die rauhe Westküste und fahren über den dicht bewaldeten Haast Pass ins Landesinnere zu den Southern Lakes. Vorbei an herrlich gelegenen Seen geht es weiter über die aussichtsreiche Crown Range. Schliesslich erreichen wir Queenstown, den Abenteuerspielplatz Neuseelands, wo es ausreichend Gelegenheit für alle möglichen Outdoor Aktivitäten gibt (fakultativ): Sie können zum Beispiel eine abenteuerliche Raftingtour durch den Shotover Canyon unternehmen, einen Reitausflug in wunderschöner Kulisse mitmachen oder eine der zahlreichen anderen Attraktionen, wie Fallschirmspringen oder Drachenfliegen ausprobieren.

Fahrtzeit* 4:30 Std / 330 Km

18.Tag: Te Anau - Besuch einer Schaffarm

Vormittags verbringen wir noch etwas Zeit in Queenstown, bevor es weiter geht in Richtung Fjordland Nationalpark nach Te Anau. Hier im Süden Neuseelands gibt es die besten Weideflächen für Schafe, und so steht der Nachmittag ganz im Zeichen der wollenen Tiere. Bei unserem Besuch auf einer Schaffarm erleben wir eine Schafschur und erfahren alles über Schafe und deren Aufzucht sowie über die in Neuseeland weit verbreitete Wildzucht. Für die kommenden Nächte machen wir Station auf einem Campingplatz mit Seeblick in Te Anau, wo sich jeder auf ein eigenes Zimmer freuen kann.

Fahrtzeit* 2:30 Std / 175 Km

19. Tag: Bootstour Milford Sound - Kurzwanderung Routeburn Track

Nach einem guten Frühstück ist unser heutiges Ziel die Fjordlandschaft der Südwestküste und der weltberühmte Milford Sound. Auf unserem Weg passieren wir zahlreiche tolle Motive für Fotostopps und unternehmen eine kurze Wanderung entlang des Routeburn Tracks auf die Key Summit-Anhöhe. Belohnt werden wir mit atemberaubenden Aussichten auf die grandiose Bergwelt des Fjordlands, das tiefgrüne Hollyford Valley bis hin zum blau schimmernden Meer der Tasmanischen See. Im Milford Sound fahren wir mit einem Motorschiff hinaus in den Fjord und erleben eine der eigentümlichsten und faszinierendsten Landschaften Neuseelands. Der Mitre Peak ragt 1.694m steil aus dem Ozean, und bis zu 800m hohe Steilwände bieten ein dramatisches Landschaftsbild. Anschließend kehren wir nach Te Anau in unsere Unterkunft zurück. Wanderzeit ca. 3,5 Stunden.

Fahrtzeit* 5 Std / 380 Km

20./21.Tag: Fjordland Nationalpark - Abenteuer Wildniswanderung

Wir bereiten uns vor auf unser Trekking-Abenteuer im größten und schönsten Naturschutzpark Neuseelands, dem Fjordland National Park. Per Wasserflugzeug oder Helikopter (wetterbedingt) fliegen wir zu einem einsamen Bergsee. Hier beginnt, mit dem Rucksack auf dem Rücken, unser Track in die Wildnis. Wir tauchen ein in den neuseeländischen Busch, umgeben von hohen Bergspitzen und alpiner Vegetation. Unser romantisches Zeltlager schlagen wir an einem unberührten Bergsee auf und genießen die einmalige Kulisse zusammen mit Kiwis und Keas. Am Abend lassen wir uns am Lagerfeuer von unserem einheimischen Führer "Wildnisgeschichten" erzählen oder genießen einfach die ursprüngliche Vegetation und Wildheit dieses einmaligen Naturschutzgebietes.

Am Vormittag des zweiten Tages brechen wir auf und wandern auch heute durch dichte, moosbehängene Wälder. Wir nehmen uns Zeit, diese einmalige Atmosphäre zu genießen. Am Ende unserer Wanderung werden wir in einer Bucht von einem Boot abgeholt und kehren zurück in die Zivilisation nach Te Anau. Wir können uns auf unsere Zimmer, heiße Duschen, Waschmaschinen und ein gemeinsames Abendessen freuen.

Wer an der Wildnistour nicht teilnehmen möchte, kann alternativ einen ganztägigen Ausflug zum Doubtful Sound mit einer schönen Bootstour unternehmen. Die Übernachtung erfolgt dann in Te Anau.

Wanderzeit in der Wildnis ca. 7 Stunden, keine Alternativwanderungen möglich.

22.Tag: Otago Halbinsel - Wildlife Tour

Nach unserem Wildnis-Abenteuer geht es weiter zur Otago Halbinsel an der Küste vor Dunedin. Hier erwartet uns eine Reihe außergewöhnlicher Tierbegegnungen: Wir besuchen die einzige Festland-Brutkolonie von Albatrossen, wandern zu einer Robbenkolonie und warten auf die Gelbauge-Pinguine, die am Nachmittag von der Nahrungssuche zu ihren Schlafplätzen am Ufer zurückkehren. Wir übernachten im kleinen Ort Portobello auf der Halbinsel.

Fahrtzeit* 4:20 Std / 310 Km

23.Tag: Dunedin - Mount Cook Nationalpark

Nach einer kurzen Stadtbesichtigung Dunedins geht es weiter zu den Moeraki Bouldern, gewaltigen Steinkugeln, die hier am Strand verstreut liegen. Vorbei am türkisfarbenen Lake Pukaki gelangen wir schließlich zum Fuß des mächtigen Cook Massivs. Bei klarem Wetter eröffnen sich erste fantastische Ausblicke auf den höchsten Berg Neuseelands, den Mount Cook (3.753 m), der majestätisch über dem See thronet. In herrlicher Gebirgslandschaft mit Bergblick schlagen wir unser Zeltlager für die folgenden zwei Nächte auf.

Fahrtzeit* 4:20 Std / 320 Km

24. Tag: Mt. Cook Nationalpark - Wandertag

In den Tälern des Mount Cook Nationalparks wandern wir durch wunderschöne Moränenlandschaft zu einem Gletschersee. Auf schmalen Hängebrücken überqueren wir reißende Gebirgsbäche und erkunden die Flora der neuseeländischen Alpen. Die überwältigende Kulisse der Berge begleitet uns auf Schritt und Tritt und bietet tolle Ausblicke. Wir übernachten wie am Vortag in unserem Zeltlager.

Wanderzeit ca. 3.5-5 Std, kürzere Wanderzeit möglich

Fahrtzeit* 40 Min / 40 Km

25.Tag: Lake Tekapo - Christchurch

Wir verlassen die Berge und vorbei am malerischen Gletschersee Lake Tekapo, durch das McKenzie Hochland und die Canterbury Ebene erreichen wir schließlich die 'Gartenstadt' Christchurch, wo überall der Wiederaufbau sichtbar ist. Eine schöne Reise geht hier dem Ende entgegen und nach einem Bummel durch die Stadt setzen wir uns zusammen zu einem letzten gemeinsamen Abendessen um die gesamte Reise noch einmal Revue passieren zu lassen. Wir übernachten im Hotel in Christchurch.

Fahrtzeit* 4:20 Std / 310 Km

26.Tag: Christchurch - Abschied nehmen

Je nach Flugverbindung bleibt Ihnen Zeit zum Bummel durch Christchurch, den wunderschönen Botanischen Garten oder zum Einkaufen – dann heißt es Abschied nehmen.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer individuellen Rückreise nach Europa, sowie Transport, zusätzlichen Unterkünften und Aktivitäten innerhalb Neuseelands behilflich.

Konflikt: Erlebnis - Wunsch nach etwas mehr Zeit

Was wir nicht können und wollen, ist Ihnen ganz Neuseeland in vier Wochen zu zeigen. Egal für welche Tour oder Reiseroute Sie sich entscheiden, jede Reise enthält eine Vielfalt an Erlebnissen und Höhepunkten, Kostproben der bekannten und der vielen unbekannteren Schätze Neuseelands. Alle Reisen sind so geplant, daß Sie viel erleben, aber auch Zeit haben für die vielen Schönheiten am Wege.

Wir möchten darauf hinweisen, daß Sie während der Reise die Freiheit haben individuell zu entscheiden, ob Sie gelegentlich einen Programmpunkt ausfallen lassen, um dadurch Extra-Zeit zur freien Verfügung und zum Nachgenießen zu haben.

Hinweise:

* Bei diesen Angaben handelt es sich um reine Fahrtzeiten ohne Fotostopps etc, d.h. man sollte ca. zwei Stunden für Lunch und Fotostopps addieren, sowie Zeiten für Spaziergänge, Kurzwanderungen und Besichtigungen einrechnen.

Auf unseren Touren verpflegen wir uns überwiegend selbst. Dabei sind die Teilnehmer aktiv an der Zubereitung der Mahlzeiten, sowie dem Aufräumen der Küche / Abwasch beteiligt. Mehr dazu finden Sie in den Details der Tour unter der Rubrik Verpflegung.

Wir bitten um Verständnis, daß dieser Programmablauf zwar der geplante Verlauf ist, aber nicht garantiert werden kann. Schwierige Witterungsbedingungen oder andere unvorhersehbare Ereignisse können eine Programmänderung erforderlich oder wünschenswert machen. Selbstverständlich bemühen wir uns, sämtliche Programmpunkte anzubieten.